

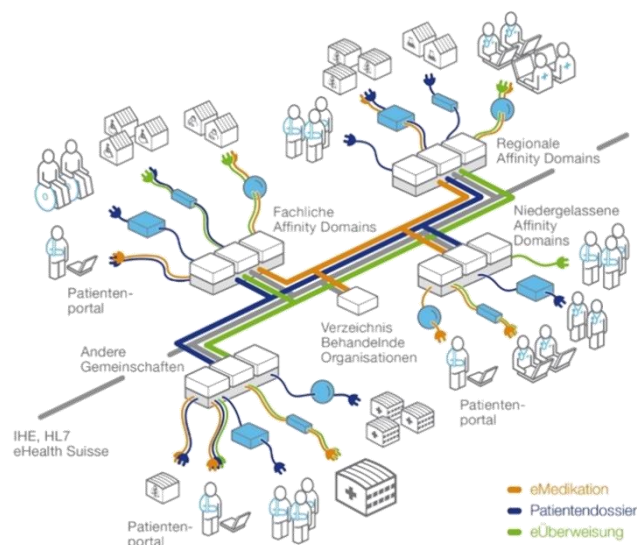
EPD für Heime: Basislösung mit Minimalaufwand



Das EPD und das Gesundheitsnetz Schweiz stehen zur Verfügung

Nach langjähriger Aufbauarbeit stehen der Schweiz die neuen Infrastrukturen "Elektronisches Patientendossier" (EPD) und das damit eingeführte Gesundheitsnetz Schweiz zur Verfügung.

Die Leistungserbringer und die Patienten werden sich nun Schritt für Schritt andocken. Alle Angedockten profitieren von der rasch zunehmenden Fülle an wichtigen Informationen, die ihnen automatisch übergeben werden und nicht mehr umständlich beschafft werden müssen, wie auch von der sicheren Kommunikations-Infrastruktur (zertifizierte Stammgemeinschaften, Zugangspunkte, Identitäten, Zentrale Dienste, Datenkommunikations- und Sicherheitsnutzen, etc.). Das "Gesundheitsnetz Schweiz" ist nicht nur für den Transport von Patientendaten vom/zum Dossier (und so indirekt auch für den Austausch zwischen Leistungserbringern) geeignet, sondern auch für weitere Ausbauten wie z.B. eMedikation oder eÜberweisung.



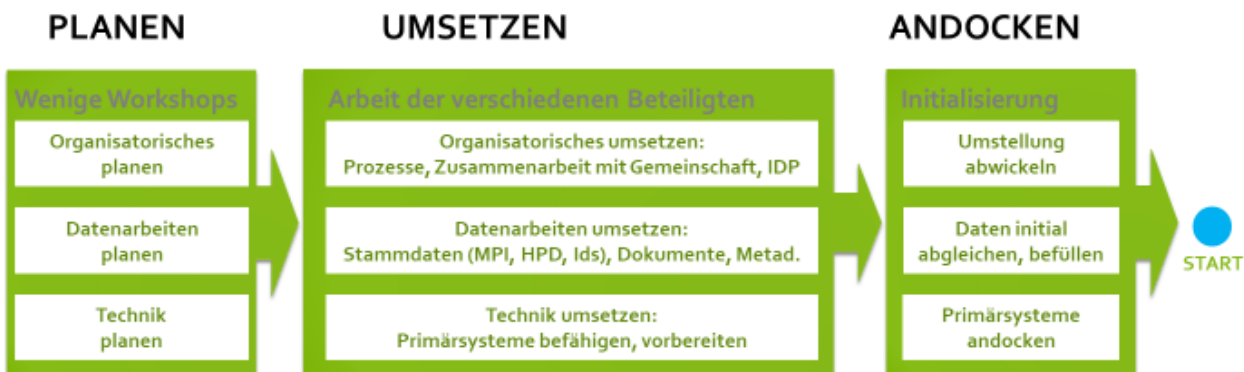
Die Heime suchen zum Pflicht-Start eine Basislösung mit Minimalaufwand

Die Heime sind gemäss EPD-Gesetz zur fristgerechten Einführung des elektronischen Patientendossiers (EPD) bis zum 15. April 2022 verpflichtet. Viele Heime sehen vielleicht zu Beginn nur wenig Nutzen im EPD; sie suchen deshalb eine Basislösung, welche die gesetzlichen Verpflichtungen in einer ersten Etappe mit minimalem Aufwand, aber dennoch nachhaltig erfüllt.

Die Arbeiten für die Basislösung können in die drei Bereiche

- Organisatorisches (Arbeitsprozesse, zuständige Personen, Zusammenarbeit mit EPD-Gemeinschaft, IDP, ..)
- Datenarbeiten (Stammdaten der Patienten und Behandelnden, Dokumente, Metadaten, Identifikation, ..)
- Technik (Nutzen des Portals, optional: Anbindung der Heim-Software)

gegliedert werden. Die Arbeiten sind zu planen, umzusetzen und im Startmoment initial in Betrieb zu nehmen.



Die Planung lässt sich mit zwei Halbtägigen Workshops erledigen

Die BINT GmbH hat als EPD-Spezialistin eine praxisingerechte Basislösung für eine nachhaltige erste Etappe entwickelt, die in zwei Workshops an das jeweilige Heim massgeschneidert werden kann. Anpassungen von Prozessen und Systemen werden minimiert, die entsprechenden Kosten und benötigte Zeit so tief wie möglich gehalten. Die Basislösung kann optional jederzeit – wenn gewünscht auch schon in der ersten Etappe – um weitere Services für Patienten und Angehörige erweitert werden.

Ziele

Das Heim kennt die organisatorischen- und technischen Anforderungen für den erfolgreichen Basisanschluss EPD. Die Basislösung ist an die Bedürfnisse des Heimes angepasst, die Änderungen im Arbeitsalltag sind klar. Die notwendigen Arbeitspakete sind grob definiert, mit ungefähren Terminen und Verantwortlichen ergänzt, und mit der Technik koordiniert

Workshop 1: EPD-Lösung für Ihr Heim; Management-Entscheide

Teilnehmer: Heimleitung, Pflege, Patienten-Administration, Technik, allenfalls Systemlieferanten

1. Anforderungen

BINT gibt einen kurzen Überblick über die mit dem EPD anstehenden Änderungen und Anforderungen – und stellt den BINT-Lösungsansatz für minimalen Aufwand vor.

2. EPD-Lösung für Ihr Heim

Sie entscheiden mit Unterstützung von BINT Schlüsselfragen: EPD eröffnen, EPD-Leseberechtigte festlegen, Zweifaktor-Authentifizierung und Registrierung in der Gemeinschaft, Zugriffserteilung durch den Patienten, Notfall-Optionen, Integration der EPD-Informationen in den Betreuungs-Alltag. Welche Dokumente zu welchem Zeitpunkt ins EPD? Welche Gemeinschaft wann und auf welcher Grundlage wählen? Wir halten die Ergebnisse in passender Struktur fest.

3. Schlüsseltermine und Verantwortliche

Gemeinsam werden die wichtigsten Termine für Planung und Umsetzung definiert, und die Verantwortlichkeiten für die Arbeiten bestimmt.

Workshop 2: Umsetzungsplanung

Teilnehmer: Projektleitung, Technik, allenfalls Systemlieferanten

Die Arbeitsblöcke werden in Arbeitspakete gegliedert, und es wird mit Hilfe eines BINT-Vorschlages ein Projektplan erarbeitet.

Ergebnisse

Die EPD-Basislösung ist in der Workshop-Dokumentation für Ihr Heim klar, verständlich beschrieben und passt zu Ihrem Bedarf.

Die grobe Umsetzungsplanung ermöglicht eine Schätzung der gesamten Aufwände, Freigabe durch die Heimleitung und nachfolgende Umsetzungen

Investition

Pauschalpreis CHF 4'250.- (exkl. MWST)

Es ist möglich, dass mehrere Heime (max. 4) gemeinsam den Workshop buchen. Der Preis erhöht sich wegen des Dokumentations-Mehraufwandes um CHF 500.- pro zusätzlichem Heim.

Wir begleiten Sie gerne auch bei der Umsetzung

Die BINT GmbH kann Sie auch in allen Aspekten der Umsetzung professionell und unkompliziert unterstützen. Wir unterbreiten Ihnen gerne ein pragmatisches Angebot passend zu Ihrem individuellen Bedarf.

Wir freuen uns auf Sie

Unsere Experten zeigen Ihnen gerne, wie Sie EPD mit minimalem Aufwand für sich nutzbringend einsetzen können.

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.



Thomas Marko

Geschäftsleiter, Business Integrator
Thomas.marko@bint.ch



Max Hofer

Leiter Beratung, Business Integrator
max.hofer@bint.ch

